ödp IM ERLANGER STADTRAT

Barbara Grille und Joachim Jarosch

An den

Oberbürgermeister der Stadt Erlangen

Jörg Volleth

Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO	
Eingang:	13.10.2026
Antragsnr.:	193/2026
Verteiler:	OBM, BM, Fraktionen
Zust. Referat:	VI / 24
mit Referat:	IV/42, II/20/Fr. Eisen

Erlangen, den 13. Oktober 2026

HH 2027: ÖDP-Antrag: Beschlossene LED-Umrüstung der Stadtbibliothek unverzüglich umsetzen und Einsparungen für die Fahrbibliothek nutzen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die ÖDP-Stadtratsgruppe beantragt für den Haushalt und das Arbeitsprogramm 2027:

1. Beschlossenen Antrag zeitnah umsetzen

Die auf Antrag von Barbara Grille beschlossene LED-Umrüstung der Regal- und Treppenhausbeleuchtung im Palais Stutterheim ist unverzüglich vorzubereiten und spätestens im ersten Halbjahr 2027 abzuschließen. Grundlage ist der Beschluss vom 23. Juli 2024 zur Vorlage 242/314/2024/1, Variante 1.

Die erforderlichen Mittel sind im Haushalt 2027 unter Berücksichtigung noch verfügbarer Haushaltsmittel abzusichern. Die damalige Vorlage bezifferte die Gesamtkosten auf **55.287 Euro**.

2. Fahrbibliothek und notwendige Stelle erhalten

Die ÖDP-Stadtratsgruppe beantragt ausdrücklich, die Fahrbibliothek und die für ihren Dienstbetrieb erforderliche EG-03-Stelle im Haushalt 2027 zu erhalten. Vorgesehene Ansätze zu ihrer Abschaffung beziehungsweise zum Wegfall dieser Stelle sind entsprechend zu ändern.

Die durch die LED-Umrüstung erzielten Einsparungen sollen zur Finanzierung ihres Weiterbetriebs beitragen. Nach der Berechnung von 2024 beträgt die jährliche Stromkostenersparnis rund 15.100

ÖDP-Stadträte Barbara Grille und Joachim Jarosch, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen
Tel.: 09131/86-2493 / E-Mail: oedp.fraktion@erlangen.de

Euro. Dieser Betrag ist als anteilige Gegenfinanzierung im Haushalt und im Konsolidierungskonzept auszuweisen.

3. Verbindlichen Umsetzungsplan vorlegen

Die Stadtspitze wird beauftragt, gemeinsam mit dem Gebäudemanagement spätestens bis Ende Januar 2027 einen verbindlichen Zeitplan mit aktualisierten Kosten und Einsparungen vorzulegen. Etwaige rechtliche Umsetzungshindernisse sind konkret zu benennen und mit einem Lösungsvorschlag zu versehen.

Begründung:

Ein beschlossener Antrag, der laufende Kosten senkt, muss gerade in einer Haushaltskrise konsequent umgesetzt werden. Laut Vorlage reduziert die gewählte Variante die jährlichen Beleuchtungsstromkosten von rund 25.000 auf rund 9.900 Euro. Jeder weitere Aufschub verzögert diese Entlastung und verlängert den vermeidbaren Energieverbrauch.

Dem Amtsleiter Dr. habil La Salvia und dem gesamten Team der Stadtbibliothek sprechen wir ausdrücklich Dank und Anerkennung aus. Ihr Engagement für ein zugängliches Bildungsangebot und ihre konkreten Hinweise auf Einsparmöglichkeiten zeigen fachliche Kompetenz und Verantwortungsbewusstsein für unsere Stadt.

Die Fahrbibliothek bringt Bücher, Leseförderung und Bildung unmittelbar in die Stadtteile. Ihr Erhalt ist deshalb ein konkreter Beitrag zu gleichberechtigter Bildungsteilhabe. Die Beleuchtungseinsparungen finanzieren ihren Betrieb nicht vollständig, leisten aber einen dauerhaften Beitrag.

ÖDP-Stadträte Barbara Grille und Joachim Jarosch, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen
Tel.: 09131/86-2493 / E-Mail: oedp.fraktion@erlangen.de

Wir erwarten, dass die Stadtspitze beschlossene Einsparmaßnahmen umsetzt und keine bewährten Bildungsangebote aufgegeben werden. Wirtschaftlicher Gebäudebetrieb und eine leistungsfähige Bibliothek gehören zusammen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre
ÖDP-Stadträte

Barbara Grille sowie Joachim Jarosch

ÖDP-Stadträte Barbara Grille und Joachim Jarosch, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen
Tel.: 09131/86-2493 / E-Mail: oedp.fraktion@erlangen.de